

Wärmeerzeuger – Spezialheizkessel

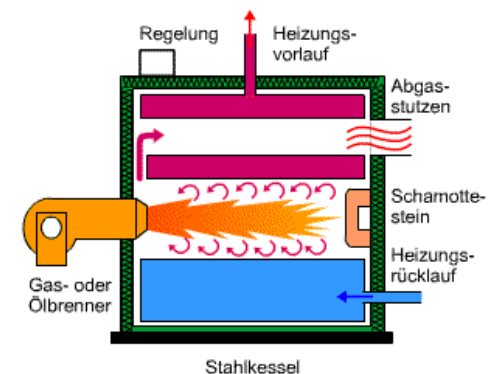
Spezialheizkessel können nur mit einem Brennstoff beschickt werden (fest, flüssig oder gasförmig).

Bei einem Wechselbrand- oder Umstellbrandkessel kann dagegen derselbe Kessel mit verschiedenen Brennstoffen ohne Umrüstarbeiten befeuert werden. Heutzutage ist dieser Kessel nicht mehr allzu gebräuchlich.

Kessel, die flüssigen Brennstoffen (z.B. Öl) verbrennen, sind immer mit einem Gebläsebrenner ausgerüstet.

Der Ölgebläsebrenner kann gegen einen Gasgebläsebrenner ausgetauscht werden.

Da Gasspezialkessel über atmosphärische Brenner ohne Gebläse befeuert werden, ist keine Umrüstung auf flüssige Brennstoffe möglich.



Sprechertext

Spezialheizkessel dominieren den Markt, da sie leichter und billiger als Umstell- oder Wechselbrandkessel sind und einen höheren Wirkungsgrad haben. Um einen Spezialheizkessel mit einem anderen Brennstoff zu befeuern, müssen umfangreiche Umbauarbeiten vorgenommen werden. Bei einer Umrüstung von Öl auf Gas muss der Brenner ausgetauscht werden. Meist lohnt eine solche Investition nicht. Es ist besser, den „alten“ Kessel gleich durch einen neuen zu ersetzen.